

Schmetterball



Informationen der Tischtennisabteilung
des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg e.V.
Nr. 108 vom 18.03.2016



SCHMETTERBALL

... so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden können, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Lebenszeichen aus Kanada

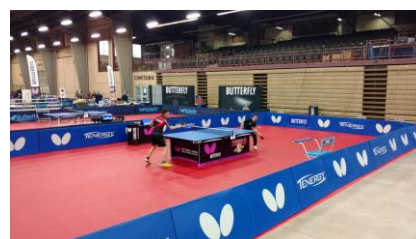
Malte Krukenberg berichtet:



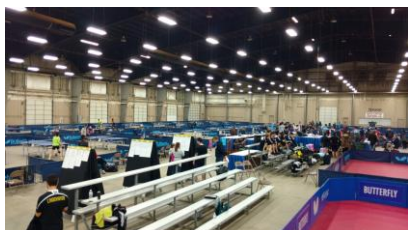
Hallo ihr Lieben von Blue-White Freiburg [Fai-böhrk], nachdem ihr letzte Woche mit etwas Verzögerung von meiner Tischtennisreise nach Sarnia innerhalb Kanadas gelesen habt, war ich am Sonntag, den 6. März auf der anderen Seite der Grenze in den USA aktiv. Es ging ca. 260km nach Süden, genauer gesagt nach Columbus, Ohio. Dort findet jährlich die „[Arnold Schwarzenegger Challenge](#)“ statt. Dabei handelt es sich um ein dreitägiges Sportevent in mehreren Sportarten (u.a. Bogenschießen, Gewichtheben, Martial Arts, Tischtennis und noch ein paar mehr). Wir nahmen aus Zeitgründen nur am letzten Turniertag im Tischtennis teil. Es gibt verschiedene Leistungsklassen (z.B. unter 2500, unter 2200, usw.) und man kann sich bei beliebig vielen Events anmelden solange man unter der jeweiligen TTR-Zahl ist. Da ich noch keinen TTR-Wert in den USA habe, konnte ich zwar theoretisch an jeden Even (sprich auch an sehr niedrigen) teilnehmen, aber nicht über die Gruppenphase hinaus weiterkommen. Die Organisatoren empfahlen mir deshalb, und auch weil ich aus Deutschland komme und mithin ein recht hohes spielerisches Niveau habe, an den drei höchsten Leistungsklassen teilzunehmen. Das war in diesem Fall die U-2500, U-2200 und U-2100 Konkurrenz. Gespielt wurde an insgesamt 51 Tischen.

Die drei „Windsoraner“ Rob, Fabio und meine Wenigkeit fuhren also am Samstag, den 5. März gegen 8:30pm (20:30 Uhr) los und erreichten Columbus ca. 3 Stunden später. Im Hotel angekommen guckten wir noch den UFC-Kampf an und gingen dann rasch ins Bett, da wir am nächsten Morgen um 8:00 Uhr in der Halle sein mussten und vorher noch ca. 30 Minuten Fahrt vor uns hatten. Nach fünf unerholsamen Stunden Schlaf klingelte der Wecker und der Turniertag begann.

Ich startete gleich am Morgen mit der U-2500 Konkurrenz. Da dies die höchste Konkurrenz an diesem Tag war, fanden meine Spiele auf dem professionellen „Center Court“ mit zwei Schiedsrichtern statt. Ich spielte gegen drei gute Spieler und machte eine überraschend gute Figur. Auch wenn ich letztlich kein Spiel gewinnen konnte, stibitzte ich den einen oder andern Satz von den „Stars“ und hatte definitiv viel Spaß. Im Bild seht ihr mich und Fabio beim Einspielen auf dem „Center Court“ vor meinem dritten Einzel gegen Mishel Levinski, den späteren Sieger



der U-2500. Irgendwo müsste auch ein Live-Stream im Internet ([HIER](#)) verfügbar sein, da die U-2500 live auf die Homepage der „Arnold Challenge“ übertragen wurde. (Anmerkung Redaktion: Hier sind [Tag 1 morgens](#), [Tag 1 mittags](#) und [Tag 2](#) – insgesamt fast 10 Stunden mit dem Blick auf den Center-Court – Wer Malte irgendwo auf den Videos findet - bitte melden)



Die anderen beiden Konkurrenzen in denen ich gemeldet war verliefen verhältnismäßig unspektakulär, vor allem aber auch weil die Gegner nicht mehr ganz so gut waren. Ich gewann ein paar Spiele, verlor einige unglücklich aber insgesamt hatte ich jede Menge Spaß. Meine Kollegen Fabio und Rob schlugen sich in ihren wichtigen Leistungsklassen (Rob = U-1900 und Fabio U-1500) recht ordentlich aber nicht zufriedenstellend. Rob scheiterte im Halbfinale der U-1900 und Fabio im Viertelfinale der U-1500. Vadim der vierte Spieler aus Windsor, der schon am Freitag angereist war um sich die vollen drei Tage zu gönnen, schlug sich nach überstandener Rippenbruch anständig aber große Erfolge blieben bei ihm in den Klassen U-2200, U-2100 und U-1900 leider auch aus. Nach ca. 10 Stunden Tischtennis waren wir alle mehr tot als lebendig und wir hatten ja auch noch 3-4 Stunden Autofahrt vor uns.



Deshalb packten wir schnell zusammen und machten uns wieder zurück auf den Weg nach Detroit/Windsor. Zum Abendessen gab es dann schnell ein Frühstücksmenü von IHOP (International House of Pancakes) bestehend aus Spiegeleiern, Speck, Kartoffelpuffern und drei (!!!) Nutella-Bananen Crêpes. Um 11:30pm (23:30 Uhr) kamen wir schlussendlich in Windsor an. Mein Mitbewohner hatte mich vorgewarnt, dass ein paar Freunde bei uns zu Gast seien. Ich sprang also nur schnell unter die Dusche und dann ging es auch schon gleich weiter mit ein paar Bier in unserem Partykeller. Leute, Muskelkater UND Hangover zusammen am Montagmorgen ist einfach nur Mist....

In diesem Sinne haue ich mich jetzt wieder in die Koje, euch noch viel Spaß.

Bis bald

Eu... *schnarch*

Zwote unterliegt Spitzenreiter Herbolzheim

Christoph Bauer berichtet:



Gegen den Tabellenführer aus Herbolzheim gab es am Freitag, den 11. März die erwartete klare **2 : 9** Niederlage. Gegenüber dem Bahlingen-Spiel rückten Andreas Oßwald, Alexander Schadchin und Volker Löser in die Mannschaft. Für die beiden gewonnenen Spiele sorgten das Doppel Bauer/Daube und Alexander Schadchin, der einen souveränen 3:0 Erfolg landete und zeigte, dass er für jeden Gegner unangenehm sein kann. Ansonsten bleibt nur noch zu erwähnen, dass Hannes Daube sich seinem ersten Gegner ganz knapp in der Verlängerung des fünften Satzes geschlagen geben musste und dabei einmal mehr sehr attraktiven Tischtennisport zeigte.



Weiter geht es schon am heutigen Freitag, den 18.3. mit einem Gastspiel beim Tabellenvorletzten TTC Endingen. Nachdem wir das Hinrundenspiel zu Hause gewonnen haben, wollen wir natürlich auch auswärts punkten.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Jugend-1 siegt gegen Tabellennachbar aus Ottenau

Am Samstag, den 12. März gastierte der Tabellennachbar aus Ottenau in der Aula der Vigeliusschule. Nach den Doppeln stands 1:1, nachdem Himmelsbach/Silber nach 2:1 Führung noch im Entscheidungssatz unterlag und Scheierke/Schubarth in vier Sätzen gewann. In den ersten drei Einzeln kamen drei Siege heraus.



Manuel Scheierke siegte trotz 8:11 im ersten Satz noch mit 3:1. Jan Himmelsbach spielte gegen die Ottenauer Nr. 1 klasse und gewann in vier Sätzen. Dann gewann auch Tom Schubarth mit 3:1 und die Blau-Weissen führten mit 4:1. Auch Tom Silber wollte gewinnen, doch in vier engen Sätzen hatte er leider das Nachsehen. Nach dem dann auch Manuel Scheierke sein zweites Match verlor, kamen

die Gäste auf 3:4 heran. Mit einem 3:1 Erfolg sorgte Jan Himmelsbach dann für das 5:3 und brachte die BW-Talente wieder auf die Erfolgsspur. Nach einem engen und spannenden Spiel gewann dann Tom Schubarth nach 1:2 Satzrückstand noch im 5. Satz und holte so das 6:3. Den siebten BW-Punkt steuerte dann Tom Silber bei, der in seinem 2. Einzel in drei Sätzen erfolgreich war. In guter Verfassung präsentierte sich Tom Schubarth, der die gegnerische Nummer 1 stark forderte. Trotz einem 0:2 Satzrückstand kämpfte er weiter und wurde mit Siegen in den beiden folgenden Sätzen belohnt. Im Entscheidungssatz hatte der Gegner den besseren Start und gab den Vorsprung bis ins Ziel nicht mehr ab. Den erforderlichen 8. Sieg holte dann Manuel Scheierke mit einem Dreisatzsieg gegen die Ottenauer Nr. 3. Nach einer längeren Pause gibt dann im nächsten Spiel am 16.4. der Tabellenführer aus TTC Konstanz-Wollmatingen seine Visitenkarte ab. Hier werden auch die Anhänger der FT 1844 unseren Jungs die Daumen drücken, denn bei einem Punktverlust der Gäste, könnte diese noch Meister werden.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Vierte gewinnt klar bei Simonswald III

Ohne VIER (Schubarth, Silber, Décard, Pielmaier) trat die Vierte am Samstag, den 12. März beim Tabellenletzten Simonswald III an. Alles andere als ein Sieg wäre eine Überraschung. Schon in den Doppeln stellten die Blau-Weissen die Weichen auf Sieg, denn alle drei Doppel (Löser/Pottberg, Schaum/Roßnagel, Hoffmann/Spätling) siegten. Im vorderen Paarkreuz musste sich Uwe Pottberg nach hartem Kampf mit 2:3 geschlagen geben, während Volker Löser in vier Sätzen erfolgreich war. In der Mitte unterlag Michael Roßnagel knapp im Entscheidungssatz und Maximilian Schaum gewann klar mit 3:0. Hinten holten Bari Spätling und Kalli Hoffmann mit Siegen beide Punkte, sodass Blau-Weiss mit 7:2 führte. Volker Löser lag dann schnell gegen die gegnerische Nr. 1 mit 0:2 hinten. Das Kämpferherz war aber noch intakt und so schaffte „der Liebling der Damenmannschaft“ das Unmögliche und siegte am Ende im Entscheidungssatz mit 13:11 (dafür gibt's bestimmt ein Küsschen von den Damen). Uwe Pottberg spielte dann konzentriert und cool sein Spiel und war nach drei klaren Sätzen der verdiente Sieger. Mit diesem **9 : 2** Auswärtssieg klettert die Vierte nun auf den begehrten 2. Platz der zum Aufstieg reicht. Im nächsten Spiel geht's am 9.4. dann wieder nach Simonswald, diesmal zu Team Nr. 2 die ungeschlagen ist. Hier braucht die Vierte dann mindestens einen Punkt, also sollte man mit Bestbesetzung dort antreten, wenn man noch aufsteigen will. Also auf geht's!



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Remis der Jugend-2 in Wolfenweiler-Schallstadt

Ihr letztes Auswärtsspiel bestritt die 2. Jugendmannschaft am Samstag, den 12. März beim TV Wolfenweiler-Schallstadt. Zu Beginn gingen leider beide Doppel verloren. Tréguier/Eick verloren in vier und Brinkis/Pütz in fünf Sätzen, die letzteren unglücklich mit 10:12 im Entscheidungssatz. Diesen Rückstand holten dann Noah Brinkis mit einem Viersatzsieg und Luc Tréguier mit einem 3:0 wieder auf. Nach dem Jannis Pütz mit 1:3 unterlag, stellte Lennart Eick mit einem knappen 3:1 Sieg (Satz 3 und 4 waren jeweils 14:12 für ihn) den 3:3 Ausgleich her. Das knappe Spiel ging weiter, denn nach einem 1:3 von Luc Tréguier und dem zweiten Sieg von Noah Brinkis stand es 4:4. Dann siegte Lennart Eick hauchdünn im Entscheidungssatz mit 11:9. Der erneute Ausgleich kam mit der Fünfsatzniederlage von Jannis Pütz. Die 6:5 Führung holte dann Luc Tréguier mit einem Dreisatzerfolg. Lennart Eick verlor dann mit 1:3, sodass wieder Remis stand. Nachdem Jannis Pütz leider auch sein 3. Einzel abgeben musste, sorgte Noah Brinkis mit seinem 3. Sieg für den Endstand von **7 : 7**. Im nächsten Spiel am 14.3. (in diesem Schmetterball) geht's im letzten Saisonspiel zuhause gegen AV Freiburg-St. Georgen III.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Die Damenmannschaft verliert nach großem Kampf gegen Gamshurst

Eine Zuschauerin  berichtet:

Die Vorzeichen standen am Samstag, den 12. März nicht gut, und es kam nicht besser. Verletzungsbedingt musste die Damenmannschaft zu Dritt gegen Gamshurst antreten. Die Blau-Weißen Judith Beisert, Christine Puchtler und Dorothee Schäfle wehrten sich aber tapfer und so waren viele knappe und spannende Sätze zu beobachten. Wie immer ließ sich die gute Stimmung in der Mannschaft nicht von dem **0 : 8** Ergebnis beeinflussen. Nach dem traditionellen Sektumtrunk in der Halle fand der Abend im Restaurant Hirschen einen gemütlichen Ausklang. Im nächsten Spiel geht's am 9.4. dann zum TV Weisenbach – mal schauen, ob dann wieder vier BW-Damen an den Tisch gehen?

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Jugend-2 siegt gegen St. Georgen 3

In ihrem letzten Saisonspiel am Montag, den 14. März trat unsere 2. Jugendmannschaft leider nur mit drei Spielern an. Nachdem das Duo Brinkis/Eick in fünf Sätzen unterlag und das zweite Doppel dann kampflös abgegeben wurde, lag man 0:2 hinten. Nach Siegen von Luc Tréguier und Noah Brinkis in vier bzw. drei Sätzen, war jedoch schnell der Ausgleich geschafft. Nach der 1:3 Niederlage von Lennart Eick und einem kampflösen Spiel stand man dann aber wieder mit 2:4 im Hintertreffen. Dies wurde dann wieder durch Siege von Luc Tréguier (3:2), Noah Brinkis (3:1) und Lennart Eick (3:1) in eine 5:4-Führung umgedreht. Neben dem erneuten kampflösen Spiel wurde dann aber kein Einzel mehr verloren, denn alle drei Jungs gewannen ihre letzten Einzel und sorgten so für den **8 : 5** Heimsieg. Damit hat das Team ihren 3. Platz in der Tabelle sicher und kann stolz auf ihre erste Saison in der Jugend sein.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Schüler nach Sieg bei FT Meister in der Bezirksklasse

Dieter Schuler berichtet:

Am Montag, den 14. März hatten unsere Schüler um Felix Breithaupt, Jonas Schuler, Luis Vollmar und Mario Schmid ihr Spiel gegen die FT v. 1844 Freiburg in der Bezirksklasse. Die Jungs begannen mit dem Doppel Breithaupt/Schuler gegen das Doppel 1 vom FT und siegten überzeugend mit 3:1 Sätzen. Das zweite Doppel Vollmar/Schmid machte es deutlich spannender. Sie musste letztlich in den Entscheidungssatz, den sie mit 11:5 gewannen. So konnte die 2:0 Führung erzielt werden. Bei den ersten beiden Einzeln mussten Felix Breithaupt und Jonas Schuler die Nr. 1 und 2 herausfordern. Felix gewann in drei Sätzen und sorgte so für die 3:0 Führung. Nachdem Jonas mit 0:2 Sätzen zurück lag, konnte er aufholen und die Nr. 1 in den 5. Satz zwingen. Dort allerdings hatte er das



Nachsehen und so konnte die FT verkürzt werden. Nun mussten Luis Vollmar und der kranke Mario Schmid für die nächsten Spiele an die Platten. Beide Jungs machten es sehr spannend, denn in den Sätzen ging es in beiden Partien hin und her. Sie mussten beide in den Entscheidungssatz. Während Luis im 5. Satz zu seiner Konzentration zurück fand und diesen dann doch klar und deutlich

gewann, muss der krankheitsbedingt geschwächte Mario diesen leider abgeben. So stand es nun 4:2 für uns. Nun waren wieder Felix Breithaupt und Jonas Schuler an der Reihe. Nachdem Felix den ersten Satz in der Verlängerung abgab, fand er mit seiner mentalen Stärke zurück ins Spiel und gewann die folgenden drei Sätze klar und deutlich. Im Spiel bei Jonas ging es in den ersten drei Sätzen mit jeweils 11:9 sehr knapp hin und her. Nun wollte Jonas den 4. Satz wieder ausgleichen, doch leider klappte dies nicht und die FT kam wieder zum 5:3 heran. Luis Vollmar konnte in seinem letzten Spiel den ersten verlorenen Satz aufholen und gewann die folgenden drei Sätze. So siegten die Jungs klar mit **6 : 3** und sorgten so bei den Fans um Coach Jan Himmelsbach und drei Vätern für große Freude. Mit diesem Sieg konnten sie vorzeitig die Meisterschaft in der Bezirksklasse sichern, obwohl sie noch zwei ausstehende Spiele haben. Alle vier Jungs konnten so nach der letztjährigen Meisterschaft (Felix Luis und Jonas bei den Minis und Mario bei der KK U15) die nächste Meisterschaft für unseren Verein gewinnen. Ich möchte Euch auf diesem Weg für diese grandiose Saison und den Gewinn der Meisterschaft herzlich gratulieren.



Im nächsten Spiel am 9.4. geht's dann als **Meister** zum TTC Forchheim.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Erinnerung an Franz Zähringer (1938 - 2015)



Am Dienstag, den 15. März jährte sich zum ersten Mal der Todestag unseres lieben Franz Zähringer, der zu den Gründungsmitgliedern der Tischtennisabteilung gehörte und lange Jahre in der 1. Mannschaft spielte. Sein Wirken an der Platte, im Geräteraum, im Clubheim und bei Ausflügen und Hüttenaufenthalten bleibt unvergessen und gerne erzählen wir Blau-Weisse uns die Geschichten von früher, bei denen Franz oft eine Hauptrolle spielte. Wir denken heute gerne an einen lustigen Menschen, arbeitstüchtigen Freund sowie fairen und erfolgreichen Sportskameraden zurück.

„Franz - wir haben dich nicht vergessen“.

Klassenerhalt der 2. Mannschaft in trockenen Tüchern



Als am Dienstag, den 15. März urplötzlich Christoph Bauer im Trainingsbetrieb eine Sektfalsche öffnete und alle Anwesenden zum einem Schlückchen Sekt einlud, schauten einige verwirrt sich in der Halle um. Hatte jemand Geburtstag? hat jemand Nachwuchs bekommen?



NEIN – Die 2. Mannschaft hat den vorzeitigen Klassenerhalt geschafft. Die Endinger gewannen am Montag gegen Bahlingen und so hat unsere Zweite einen uneinholbaren Abstand zu beiden Mannschaften - [HIER](#) geht's zur Tabelle.

Wir gratulieren den Mannen um Teamcaptain Felix Reischmann zu diesem Erfolg. In den noch ausstehenden drei Spielen soll aber nochmals alles gegeben werden, um den einen oder anderen Punkt zu ergattern.

Profi-TT hautnah bei Düsseldorf gegen Bergneustadt

Tim Scheffczyk berichtet:

In meiner Masterarbeit analysiere ich die Einflussfaktoren der Zuschauernachfrage im professionellen Tischtennisport. Dies habe ich zum Anlass genommen, um mit Felix Reischmann und Oliver Kolasch



(ehemals Blau-Weiß) ein Tisch-



tennisbundesligaspiel zu besuchen. Wir entschieden uns für das "Endspiel" um den letzten verbleibenden Playoff-Platz. Borussia Düsseldorf um Timo Boll empfing im heimischen ARAG-Center Court den TTC Schwalbe Bergneustadt mit den Nationalspielern Steffen Mengel, Ricardo Walter und Benedikt Duda. Da Timo Boll krankheitsbedingt nicht antreten konnte, erwarteten wir zumindest ein spannendes Spiel. Nachdem der indische Nationalspieler Kamal Achanta eine 2:0 und 10:7 Führung gegen Steffen Mengel nicht verwerten konnte, drehte sich das Blatt zu Ungunsten von Düsseldorf. Timo Boll war der Schock darüber im Gesicht abzulesen. Das anschließende Einzel zwischen Ricardo Walther und Patrick Franziska war eine relativ klare Angelegenheit für Ricardo Walther und Bergneustadt. Nun ging es also mit 0:2 aus Sicht von Timo Bolls Team in die Pause. In dieser Pause begegneten wir vielen Größen des Tischtennisport und weiteren C-Promis (Hans-Wilhelm Gäb, Eberhard Schöler, Timo Bolls Frau/Tochter/Hund). Das dritte Einzel war ein klassisches Spiel zwischen Abwehr und Angriff. Natürlich :-)) setzte sich der Abwehrspieler Panagiotis Gionis gegen Benedikt Duda durch. Das vierte Einzel sollte schlussendlich die Aufholjagd von Düsseldorf beenden und Bergneustadt zum Sieger küren. Abermals war es der Spieler des Tages Ricardo Walther, der den psychisch angeknacksten Kamal Achanta trotz Matchball gegen sich, bezwang.

Nach dem Spiel fachsimpelten wir noch etwas über das sehr interessante und spannende Spiel. Insbesondere die Center Court Atmosphäre war atemberaubend. Ich kann jedem nur empfehlen sich einmal ein solches Spiel anzuschauen. Ich persönlich werde vermutlich am 22.Mai 2016 in Frankfurt auch beim Endspiel um die Deutsche Meisterschaft zuschauen. Ich würde mich freuen, wenn mich ein Blau-Weißer dabei begleiten möchte.



Dritte gegen Reute II



Die dritte Mannschaft empfing gestern am Donnerstag, den 17. März den TTC Reute in der Aula der Vigeliusschule.

Leider liegt von diesem Spiel nur das Endergebnis vor - leider hatte unser Team auch im 16. Spiel der Saison das Nachsehen und unterlag mit **1 : 9**.

Im nächsten Spiel, das gleichzeitig auch das letzte Heimspiel sein wird, kommt der TTC Glottertal in die Halle. Für den Gegner geht's noch um den Klassenerhalt.



ERINNERUNG: KEIN Training am Dienstag, den 5. April

Wegen der Durchführung der Abiturprüfungen kann am Dienstag, den 05.04.2016 die Sepp-Glaser-Sporthalle NICHT genutzt werden, das Training am Abend für die Erwachsenen fällt somit aus.

Training in den Osterferien

Hallenwart Volker Löser gibt folgende Trainingszeiten für die Osterferien, die vom 24.03 - 02.04.16 sind, bekannt:



Do. 24.03	19:00 - 22:00 Uhr	Aula Vigeliusschule	
Fr. 25.03	17:00 - 22:00 Uhr	Aula Vigeliusschule	KEIN Training für Alle
Mo. 28.03.	17:00 - 22:00 Uhr	Aula Vigeliusschule	KEIN Training für Alle
Di. 29.03.	17:00 - 19:00 Uhr	Aula Vigeliusschule	KEIN Jugendtraining
Di. 29.03.	19:30 - 22:00 Uhr	Sepp-Glaser-Sporthalle	* siehe Anmerkung
Do. 31.03.	18:00 - 22:00 Uhr	Aula Vigeliusschule	Ausn.weise ab 18:00 Uhr
Fr. 01.04.	17:00 - 19:00 Uhr	Aula Vigeliusschule	KEIN Jugendtraining
	19:00 - 22:00 Uhr	Aula Vigeliusschule	

* Hier können auch Jugendspieler ins Training kommen - es ist genügend Platz. Es findet jedoch kein organisiertes Training und keine Beaufsichtigung für die Jugendlichen statt, sondern es besteht nur die Möglichkeit zum freien Training.

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 18.03. 20:00 TTC Endingen II - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg II

Fr. 18.03. 20:00 SV Kirchzarten III - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg V

Fr. 18.03. 20:15 Spvgg. Untermünstertal I - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg I

Wir wünschen allen BW-Mannschaften viel Glück und Erfolg bei ihren Spielen.

TTR-Werte aktuell

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertgruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Singer Roland	1637	(1637)
2.	2.	Riegger Lutz	1521	(1521)
3.	4.	Krukenberg Malte	1513	(1513)
4.	2.	Scheierke Manuel	1510	(1521)
5.	5.	Glück, Volker	1508	(1508)
6.	6.	Daube Hannes	1494	(1502)
7.	7.	Bauer Christoph	1493	(1501)
8.	7.	Scheffczyk Tim	1482	(1482)
	9.	Himmelsbach Jan	1482	(1462)
10.	10.	Wunsch Norbert	1449	(1449)
11.	11.	Thoma Michael	1446	(1446)
12.	12.	Linder Sven	1404	(1404)
13.	13.	Reischmann Felix	1396	(1396)
14.	14.	Oßwald Andreas	1372	(1376)
15.	15.	Silber Tom	1367	(1373)
16.	16.	Kapteinat Rainer	1345	(1346)
17.	17.	Leinfelder Marion	1340	(1340)
	17.	Gracki Heike	1340	(1340)
19.	19.	Jörder Felix	1331	(1331)
20.	24.	Schubarth Tom	1321	(1291)
21.	21.	Dobler Michael	1311	(1311)
22.	20.	Ueckerseifer Peter	1310	(1314)
23.	22.	Hösel Tino	1301	(1304)
24.	23.	Décard Bernhard	1299	(1299)
25.	25.	Beissert Judith	1276	(1281)
26.	29.	Schadchin Alexander	1274	(1259)
27.	26.	Löser Volker	1273	(1270)
28.	26.	Katzelnik Wladimir	1269	(1270)
29.	29.	Fiorucci Francesco	1259	(1259)
30.	28.	Foege Manuel	1258	(1262)

PLATZ		NAME	TTR	
31.	31.	Pottberg Uwe	1233	(1242)
32.	32.	Schaum Maximilian	1222	(1221)
33.	33.	Landes Margarete	1218	(1218)
34.	34.	Wennberg Anna	1201	(1201)
35.	35.	Puchtler Christine	1196	(1197)
36.	37.	Krüger Heinz	1181	(1181)
	37.	Pielmaier Herbert	1181	(1181)
38.	39.	Jehle Klaus	1180	(1180)
39.	36.	Roßnagel Michael	1173	(1185)
40.	40.	Schäfle Dorothee	1156	(1157)
41.	41.	Hoffmann Karl-Heinz	1116	(1115)
42.	42.	Spätling Bari	1114	(1114)
43.	43.	Pfefferle Martin	1084	(1084)
44.	44.	Schneider Axel	1082	(1082)
45.	45.	Schuler Dieter	1057	(1057)
46.	46.	Adam Matthias	1051	(1051)
47.	47.	Nader Nima	1048	(1048)
48.	48.	Lechowizer Arkadij	1011	(1011)
49.	49.	Breithaupt Felix	1003	(998)
50.	50.	Treguier Luc	985	(976)
51.	53.	Brinkis Noah	952	(905)
52.	51.	Vollmar Luis	935	(920)
53.	54.	Eick Lennart	919	(901)
54.	52.	Pütz Jannis	876	(915)
55.	55.	Schmid Mario	841	(855)
56.	56.	Schuler Jonas	810	(829)

* Das gestrige Spiel der 3. Mannschaft ist noch Nicht berücksichtigt.

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart.

Gruß Michael Thoma
-Pressewart-